



2. August 2018

## Marke Volkswagen mit starkem ersten Halbjahr

---

- **Umsatz, operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen und Marge weiter deutlich gesteigert**
  - **SUV-Offensive erfolgreich fortgesetzt; spürbares Wachstum in allen Weltregionen**
  - **Jahresprognose für 2018 bestätigt**
  - **Finanzvorstand Dr. Arno Antlitz: „Wir sind auf dem richtigen Weg. Um unsere Ertragskraft langfristig auf ein wettbewerbsfähiges und zukunftssicheres Niveau zu heben, müssen wir unsere Transformation aber noch einmal beschleunigen.“**
- 

Wolfsburg – Nach dem guten Jahresauftakt hat die Marke Volkswagen ihre erfolgreiche Entwicklung auch im zweiten Quartal fortgesetzt. Für das erste Halbjahr stehen deutliche Steigerungen bei Umsatz, operativem Ergebnis und Marge zu Buche. Der Umsatz lag von Januar bis Juni mit 42,7 Milliarden Euro um 8 Prozent über dem Vorjahreswert – maßgeblich getrieben durch das kräftig gestiegene Absatzvolumen. Mit 3,12 Millionen ausgelieferten Fahrzeugen wurde zum Halbjahr ein neuer Spitzenwert erreicht. Das um Sondereinflüsse bereinigte operative Ergebnis stieg um 20 Prozent auf 2,1 Milliarden Euro; die operative Rendite verbesserte sich auf 5,0 Prozent (Vorjahr: 4,5 Prozent). Im Zuge der Aufarbeitung der Dieselkrise hat die Marke im ersten Halbjahr einmalige Belastungen in Höhe von 1,6 Milliarden Euro verbucht. Das operative Ergebnis nach Sondereinflüssen betrug entsprechend 0,5 Milliarden Euro.

„Die gute operative Performance im ersten Halbjahr zeigt, dass die Neuausrichtung der Marke Volkswagen Schritt für Schritt vorankommt. Die neuen Modelle sind bei unseren Kunden weltweit sehr gefragt. Zugleich behalten wir die Kosten diszipliniert im Griff. Diesen Weg müssen wir konsequent fortsetzen und unsere Transformation noch einmal beschleunigen, um die Ertragskraft der Marke nachhaltig auf ein wirklich wettbewerbsfähiges und zukunftssicheres Niveau zu heben“, sagte Dr. Arno Antlitz, Finanzvorstand der Marke Volkswagen.

Eine Herausforderung wird in der zweiten Jahreshälfte die Umstellung auf das neue und zeitlich aufwändigere Zulassungsverfahren WLTP. Ab dem dritten Quartal erwartet die Marke dadurch temporäre Auswirkungen auf das operative Ergebnis und die Liquidität. Ungeachtet dessen hat der

### Pressekontakt

**Volkswagen Kommunikation**  
Dr. Marc Langendorf  
Leiter Corporate Communications  
Tel: +49 5361 9-231 55  
[marc.langendorf@volkswagen.de](mailto:marc.langendorf@volkswagen.de)

Leslie Bothge  
Corporate Communications  
Tel: +49 5361 9-215 49  
[leslie.bothge@volkswagen.de](mailto:leslie.bothge@volkswagen.de)

**Volkswagen Investor Relations**  
Thomas Küter  
Investor Relations Manager  
Tel: +49 5361 9-126735  
[thomas.kueter@volkswagen.de](mailto:thomas.kueter@volkswagen.de)



Mehr unter  
[volkswagen-media-services.com](http://volkswagen-media-services.com)



Markenvorstand seine Jahresprognose bestätigt: 2018 werde der Umsatz um bis zu 10 Prozent steigen, die operative Rendite vor Sondereinflüssen soll bei 4 bis 5 Prozent liegen und der operative Cashflow vor Sondereinflüssen wieder positiv sein.

## **Dank SUV-Offensive in allen Weltregionen im Aufwind**

Einer der wesentlichen Treiber der positiven Entwicklung war im bisherigen Jahresverlauf die erfolgreich fortgesetzte SUV-Offensive der Marke. Während sich der Tiguan weltweit zu einem Bestseller entwickelt hat, wurde im zweiten Quartal die neue Generation des Flaggschiff-Modells Touareg<sup>1</sup> erfolgreich in den Markt eingeführt. Mit über 100.000 Bestellungen seit seinem Marktstart im vierten Quartal vergangenen Jahres erfreut sich auch der T-Roc in Europa großer Beliebtheit. Und mit dem kürzlich vorgestellten T-Cross<sup>2</sup> steht das nächste SUV-Modell von Volkswagen bereits in den Startlöchern.

Innerhalb eines Jahres konnte Volkswagen den SUV-Anteil am weltweiten Absatz von 13 Prozent im ersten Halbjahr 2017 auf nun 18 Prozent erhöhen. Besonders deutlich fällt der Anstieg in Europa aus, wo sich der SUV-Anteil binnen Jahresfrist von 17 auf 25 Prozent erhöhte. In Nordamerika konnte er sogar von 10 auf 38 Prozent nahezu vervierfacht werden.

Bezogen auf die Gesamtauslieferungen verzeichnete Volkswagen im ersten Halbjahr eine positive Entwicklung in allen Weltregionen. Sowohl im Heimatmarkt Deutschland als auch in den großen Automärkten Westeuropa, China und USA steigerte die Marke ihre Auslieferungen an Kunden im mittleren bis oberen einstelligen Prozentbereich. In den Wachstumsmärkten Russland und Brasilien legte die Marke sogar um jeweils mehr als 20 Prozent zu.

Der höhere Anteil margenstarker SUVs und die kontinuierlichen Fortschritte beim Turnaround in den Regionen haben im ersten Halbjahr wesentlich zur verbesserten Ertragslage der Marke beigetragen. Außerdem konnten mit dem Zukunftspakt weitere Produktivitätssteigerungen erreicht werden. Bis Ende 2018 sollen dauerhafte Kostensenkungen in Höhe von rund 2,2 Milliarden Euro realisiert sein; bis 2020 strebt Volkswagen durch den Zukunftspakt jährliche Einsparungen in Deutschland von 3 Milliarden Euro an.

Um die notwendigen Vorleistungen für die Transformation zur E-Mobilität und zum autonomen Fahren sowie die digitalen Initiativen der Marke aus



eigener Kraft stemmen zu können, müssen zusätzliche Mittel generiert werden. Auch die Anpassung an einen verschärften Wettbewerb erfordert, dass der Zukunftspakt erfolgreich abgeschlossen wird und zusätzliche Anstrengungen über das Jahr 2020 hinaus unternommen werden. Vorstand und Betriebsrat werden daher in den nächsten Monaten über weitere Maßnahmen beraten und gemeinsam daran arbeiten, die Marke Volkswagen nachhaltig wettbewerbsfähig und zukunftssicher zu machen.

Die Halbjahreszahlen der Marke Volkswagen im Überblick:

	H1 2018	H1 2017	Veränd. in %
Auslieferungen	3.119.000	2.935.000	+6,3
Absatz	1.931.000	1.812.000	+6,6
Umsatzerlöse (in Mio.)	42.704	39.661	+7,7
Operatives Ergebnis (in Mio.)*	2.130	1.776	+19,9
Operative Rendite*	5,0 %	4,5 %	

\* vor Sondereinflüssen

1) Touareg V6 TDI 4MOTION 210 kW Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,7 / außerorts 5,9 / kombiniert 6,6; CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 173 (kombiniert), Effizienzklasse: B.

2) T-Cross: Das Fahrzeug ist eine seriennahe Studie.

---

#### Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2017 hat Volkswagen 6,23 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 198.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.

---